

Schau an und lies es!

Ein kleiner Leitfaden für Autoren und Fotografen des Kranken Boten

Anforderungen an Texte

Jeder Text sollte folgende Elemente enthalten: Überschrift (Aufhänger), Unterüberschrift (Hinweis auf Inhalt), Text in angemessener Textlänge, Autor (Vor- und Nachname), Autortext. Dazu kommt noch ein Autorfoto + evtl. Fotos zum Text.

Der Text sollte in 12 Punkt, Blocksatz, ohne Absätze oder Einzüge formatiert sein und vor allem ohne Unterstreichungen und farbige Markierungen. Hervorzuhebendes bitte **fett** oder in GROSSBUCHSTABEN. Die Textlängen sind ungefähre Richtlinien. Sinngemäße Kürzungen sind immer möglich und bedürfen auch keiner weiteren Genehmigung.

Es schadet übrigens nicht, die automatische Rechtschreibprüfung mal über den Text laufen zu lassen. Auch wenn der Computer freakinterne Begriffe nicht kennt, so werden doch die größten Patzer eliminiert.

Wer OpenOffice benutzt, kann die Texte gerne als .odt schicken. Ansonsten bitte als .doc oder .rtf und keinesfalls eine .docx!

Bibelzitate

Bibelzitate müssen einen Verweis auf die Stelle haben. Allgemeine Erwähnungen zu einem biblischen Ursprung dagegen nicht. Die Übersetzung kann in der Klammer mit angegeben werden, wenn der genaue Wortlaut wichtig ist. Die Bibelbücher werden ausgeschreiben.

Beispiele:

„Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.“ (Johannes 1,1)

„So ist nun weder der pflanzt noch der begießt etwas, sondern Gott, der das Gedeihen gibt. Der aber pflanzt und der begießt, sind einer wie der andere. Jeder aber wird seinen Lohn empfangen nach seiner Arbeit. Denn wir sind Gottes Mitarbeiter; ihr seid Gottes Ackerfeld und Gottes Bau. Ich nach Gottes Gnade, die mir gegeben ist, habe den Grund gelegt als ein weiser Baumeister; ein anderer baut darauf. Ein jeder aber sehe zu, wie er darauf baut.“ (1.Korinther 3,7-9, Luther)

Wie Jesu schon in der Geschichte vom verlorenen Sohn erklärte ...

Doppelseite

Ein durchschnittlicher Text zum Schwerpunkt, der Ratgeber, Kommentare zu wichtigen Ereignissen bei JFD oder ein tieferer Einblick in eine einzelne Gemeinde/Region sollten nicht länger als eine Doppelseite sein. Zwischenüberschriften erleichtern die Lektüre und können sowohl einprägsame Zitate aus dem Text sein als auch thematische Textabschnitte einleiten.

min. 700 Wörter = 4800 Zeichen

max. 1000 Wörter = 7000 Zeichen (Richtwert sind max. zwei A4 Seiten nach obigen Standard)

Falls das Thema hochkomplex und nicht kürzbar ist, dann sind auch zwei statt drei Spalten möglich, was eine maximale Länge von 1300 Wörtern = ca. 7800 Zeichen gestattet. Das ist aber die Ausnahme und nicht die Regel.

Einfache Seite

Kolumnen, Berichte aus einer Region/Gemeinde oder über JFD-Treffen sollten auf eine Seite passen. Rezensionen können noch kürzer sein.

min. 400 Wörter = 2700 Zeichen

max. 600 Wörter = 4000 Zeichen (Richtwert sind max. eine A4 Seite nach obigen Standard)

Autortext

Der Autortext besteht aus dem vollständigen Namen, Alter, Wohnort und Gemeinde, Beruf/Ausbildung u.ä. Außerdem soll es einen Bezug zum Text geben, d.h. der Leser soll erfahren, was dich für diesen Text qualifiziert oder welche Umstände zu diesem Text geführt haben.

Das ganze kurz und knackig.

ca. 20-35 Wörter = 150-230 Zeichen

Ein Gottesdienst in ...

Der Text soll eine Momentaufnahme einer Gemeinde/Gruppe sein. Du erzählst deine persönlichen Eindrücke, garniert vielleicht mit ein paar Hintergrundinfos. Wie ist die Stimmung, was läuft, welche Leute kommen, worum drehen sich die Gespräche usw.

Zum Text gehört der Steckbrief und mindestens drei Bilder vom Godi und/oder den Leuten der Gruppe.

min. 650 Wörter = 4400 Zeichen

max. 800 Wörter = 5500 Zeichen

Steckbrief: Name und Ort (Jesus Freaks Hinterposemuckel), Pünktlichkeit (17 ½ Minuten später als angekündigt), Predigtqualität (gehaltvoll, aber lang), Verköstigung (Schnittchen und Bier), Location (Kellerlokal), Godi-Besucher (20-30 Leute)

Meldungen

Meldungen sind neue sowie wahrheitsgemäß und sorgfältig wiedergegebene Informationen, die für Jesus Freaks von Interesse sind. Im Gegensatz zum Kommentar sollte eine Nachricht objektive Sachverhalte darstellen und (möglichst) frei von subjektiven Einflüssen sein.

Wichtigste Inhalte einer Meldung: Wer wurde betroffen, war daran beteiligt, sagte, ...? Wo hat das Ereignis stattgefunden? Was ist passiert? Außerdem: Warum ist das Ereignis eingetreten? Wie trug sich das alles zu? Wann ist das alles passiert? Woher stammt die Nachricht?

Meldungen benötigen keinen Autor. Am Ende kann gegebenenfalls eine weiterführende Internetseite oder Mailadresse stehen.

minimal 200 Zeichen, 30 Wörter

maximal 1300 Zeichen, 200 Wörter

optimal 500-600 Zeichen, 70-100 Wörter

Mein schlimmstes christliches Kindheitserlebnis

Ein wahres, aber möglicherweise zugespitztes Erlebnis aus der Kindheit oder Jugend. Unterzeichnet mit Vorname und Ort.

ca. 1200 Zeichen, 200 Wörter

Freaksheiliger des Monats

Eine Rubrik für Freaks, die wir bewundern in schwierigen Situationen oder auch im Alltag. Beschreibt kurz, warum dieser Mensch für euch ein Heiliger ist. Wir haben so tolle Leute in der Bewegung diese Rubrik sollte eigentlich überquellen.

ca. 700 Zeichen, 100 Wörter

Steckbrief

Die Fragen werden jeweils um eine ergänzt (die in der Ausgabe zuvor angegeben wird) und dann werden die besten Antworten ausgewählt. Bitte keine Smileys oder SMS-Sprache in der Antwort.

Angaben zu Name, Alter, Gemeinde, Beruf/Ausbildung/Job und 13 wechselnde Fragen, die du auf <http://jesusfreaks.de/bote/mitmachen> findest

Anforderungen an Bilder

Vor allem bei Texten über Ereignisse in der Freakszene (Regio-Treffen, Gemeindeveranstaltungen, Festivals usw.) benötigen wir davon Bilder, da sich solche Artikel schlecht anders illustrieren lassen. Schickt also immer mindestens drei Bilder vom Ereignis mit. Bitte keine komprimierten Bilder aus dem Internet, sondern Fotos von der Digitalkamera oder eingescannte Bilder (Mindestauflösung 300 dpi) senden.

Bildmotiv

Das Bild zum Text ist der klare Aufhänger zum Text, es muss also neugierig auf den Text machen. Das Bild kann auch etwas kryptisch sein („was macht der denn da?“). Gerne könnt ihr auch mehrere verschiedene Motive schicken, dann wählen die Layouter die passenden selbst aus.

So sollten Bilder sein:

eindeutig – ein, zwei oder drei Menschen in Aktion und keine Ansammlung von Leuten

typisch – Bild passt zum Text, zeigt was passiert ist, illustriert ein Ereignis, stellt ein, zwei markante Personen vor

einmalig – das Besondere des Themas einfangen, kein beliebiger Ort/Moment, der auch überall sonst sein/stattfinden könnte

Nahaufnahmen – lieber nah dran, als zu weit weg.

Bildrechte

Fragt den Urheber der Bilder immer, ob ein Abdruck im Kranken Boten gestattet ist und ob das Bild als „privat“ oder mit Namen gekennzeichnet werden soll. Wenn der Fotograf namentlich im Impressum erscheinen möchte, muss der Name natürlich mitgeschickt werden, das ist auch im Bildtitel möglich.

Beispiel: bayernstock-Max.Meier.jpg oder münster-clubaktion-Susi.Schmidt.jpg

Autorenbild

Zeigt den Autor frontal oder im Profil vor einem ruhigen, neutralen Hintergrund. Bitte keine unscharfen Schnappschüsse.

Bezeichnung: Vorname.Name.jpg (und nicht IMG00012.jpg o.ä.)